

Montag, 14. März 2011 08:07 Uhr

URL: <http://www.allgemeine-zeitung.de/region/mainz/vg-heidesheim/wackernheim/10322967.htm>

Allgemeine Zeitung

WACKERNHEIM

Geld durch Baugebiete

14.03.2011 - WACKERNHEIM

RAT Wackernheimer Haushalt mit Minus verabschiedet / Ideen zur Konsolidierung

(mr). Im Mittelpunkt der Ratsitzung stand der Haushaltsplan für das Jahr 2011, der auch einstimmig verabschiedet wurde. Der ist im Ergebnis- und im Finanzhaushalt nicht ausgeglichen. Im Ergebnishaushalt stehen Erträgen in Höhe von 2 050 140 Euro Aufwendungen in Höhe von 2 264 640 gegenüber, so dass hier ein Fehlbetrag von 214 500 Euro entsteht. Ortsbürgermeisterin Sybille Vogt (FWG) sprach von einem Haushaltsplan, der den Willen zur Konsolidierung zeige. Man habe bewusst von neuen Projekten Abstand genommen, da alle über Kredite finanziert werden müssten. Für die SPD-Fraktion sprach Michael Weil und zeigte sich besorgt, dass angesichts der guten Steuereinnahmen ein so hoher Fehlbetrag vorhanden sei. Die Fraktionssprecherin der FWG, Susanne Degen, sah „kein Licht am Ende des Tunnels“, hofft aber auf Einnahmen bei einer Weiterentwicklung des Layenhofs. Auch Thomas Oppenberg (CDU) konstatierte, dass man versuchen müsse, die Einnahmenseite zu verbessern - auch durch Erschließung neuer Baugebiete. Eric Alh eriti ere (Grüne) kritisierte schlechte Verträge, die die Verwaltung abgeschlossen hatte und wies auf die hohen Umlagen an den Kreis (539 000 Euro) und an die VG (626 000 Euro) hin, gab aber zu, dass man keinen Weg gefunden habe, um aus den schlechten Zahlen herauszukommen. J rg Reppel (Bürgerliste) meinte, der Haushaltplan zeuge von analytischem Sachverstand.

Ein Antrag der SPD bezog sich auf einen Ortstermin der CDU-Langtagsabgeordneten Dorothea Schäfer in der Gemeinde, bei dem sie sich mit dem CDU-Ortsverband von der Dringlichkeit eines Radweges nach Ingelheim überzeugt hat. Nach einer Diskussion über die Finanzierung angesichts der prekären Haushaltlage sprach sich der Rat bei zehn Ja- und acht Neinstimmen doch dafür aus, die Verwaltung zu beauftragen, erste Schritte für einen eventuellen Bau vorzunehmen. Hierzu zählt die Feststellung des Bedarfs und der Machbarkeit. Auch zum Grundsatzbeschluss des Umbaus der Binger Straße/L 419 gab es eine Anfrage der SPD-Fraktion, die sich auf eine Mitteilung von Dorothea Schäfer, im Landeshaushalt st nden keine Mittel für eine Sanierung der L 419 zur Verfügung, bezog.

Die Verwaltung stellte dazu fest, dass die Aufteilung der Kosten im Gesetz verankert sei, aber noch keine Planungsentwürfe vorlägen. Einstimmig verabschiedete der Rat eine Resolution gegen die Pläne für die im Oktober geplante Südumfliegung des

IM RAT NOTIERT

Zu Beginn der Sitzung hatten Wehrführer Wolfgang Bittel und sein Stellvertreter Martin Kloos von der Freiwilligen Feuerwehr Wackernheim den Jahresdienstbericht 2010 vorgelegt. Große Sorge bereitet den beiden Verantwortlichen der Personalmangel bei der Wackernheimer Wehr.

Frankfurter Flughafens.

© Verlagsgruppe Rhein-Main 2011

Alle Rechte vorbehalten | Vervielfältigung nur mit Genehmigung der Verlagsgruppe Rhein-Main